

Sortenblatt

Prinzenapfel

Herkunft

Kreuzung unbekannt, eine alte deutsche Sorte, Herkunft ist unbekannt, hat unterschiedliche Nebenformen mit Eigennamen



Synonyme

Ananasapfel, Berliner, Flaschenapfel, Glockenapfel, Haferapfel, Hasenkopf, Hasenschnäützchen, Immerträger, JerUSAlemapfel, Katzenkopf, Klapperapfel, Melonenapfel, Schotterapfel, Walzenapfel

Agronomisches Profil

Blüte: mittel, diploid

Wachstum: stark

Anfälligkeit: n. v.

Ertragsleistung: mittlerer Ertrag, neigt nicht zu Alternz, neigt zu Vorerntefruchtfall

Erntezeitpunkt: 8-6 Wochen vor Golden Delicious

Frucht

Größe und Form: mittel, rechteckig

Grund- und Deckfarbe: weisslich-grüne Grundfarbe; rote, geflammte Deckfarbe; hoher Deckfarbenanteil (75 %)

Anfälligkeit Berostung: stärkere Berostung der Frucht

Fruchtfleisfestigkeit: 7,3-8,8 kg/cm² zur Ernte

Neigung zur Verbräunung des Fruchtfleisches: n. v.

Zuckergehalt: 10,7-11,2 °Brix zur Ernte

Säuregehalt: 11,9-13,5 g/L MA zur Ernte

Spezifisches Gewicht:

Polyphenolgesamtgehalt¹: n. v.

1 - nach 2-monatiger Lagerung im normalen Kühllager
2 - nur bei rotfleischigen Sorten

TAC¹: n. v.

Anthocyangehalt²: n. v.

Vitamin C¹: n. v.

Pektine¹: n. v.

Geschmack: n. v.

Lagerung: n. v.

Besonderheiten: n. v.

Saftherstellung

Ausbeute: n. v.

Stabilität der Farbe: n. v.

Zuckergehalt: n. v.

Säuregehalt: n. v.

pH Wert: n. v.

Polyphenolgesamtgehalt: n. v.

TAC: n. v.

Anthocyangehalt²: n. v.

Vitamin C: n. v.

1 - nach 2-monatiger Lagerung im normalen Kühlager
2 - nur bei rotfleischigen Sorten

18.05.2021 - www.laimburg.it

